

**Staatliches Amt
für Landwirtschaft und Umwelt
Vorpommern**



StALU Vorpommern
Sitz des Amtsleiters: Dienststelle Stralsund,
Badenstraße 18, 18439 Stralsund

Gemeinde Velgast
über Amt Franzburg-Richtenberg
Ernst-Thälmann-Straße 71
18461 Franzburg

Telefon: 0385/588 68-000
Telefax: 0385/588 68-800

E-Mail: Poststelle@staluvp.mv-regierung.de
Bearbeitet von: Hr. Bunzel

Aktenzeichen: StALUVP-44DMe/II/2024/79

Stralsund, 24.01.2025

INFORMATION - PLANUNGSBEGINN

Projekt: Naturnahe Umgestaltung und Optimierung der hydraulischen Leistungsfähigkeit des Barthesystems im Raum Lendershagen/Velgast

Sehr geehrter Herr Griwahn,
sehr geehrte Damen und Herren,

um zu einem abgestimmten regionalen Fahrplan für das gesamte Barthe-Einzugsgebiet zu gelangen, hatte das Staatliche Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern (StALU VP) im Jahr 2017 ein umfangreiches Gewässerentwicklungskonzept erarbeiten lassen, welches Maßnahmen für eine synergetische Umsetzung von Gewässer-, Hochwasser- und Naturschutzziele beinhaltet. Im Rahmen des o. g. Projektes zur naturnahen Umgestaltung und Optimierung der hydraulischen Leistungsfähigkeit des Barthesystems im Raum Lendershagen/Velgast soll nun ein weiterer Baustein in der Umsetzung dieses Gewässerentwicklungskonzeptes planerisch konkretisiert und mit den regionalen Akteuren weiter abgestimmt werden.

Wir möchten Sie hiermit darüber informieren, dass das StALU VP den Auftrag zur technischen Planung des o. g. Projektes an die UmweltPlan GmbH Stralsund vergeben hat und dass die Erarbeitung der planerischen Grundlagen, insbesondere die vermessungstechnischen und gewässerkundlichen Feldarbeiten, begonnen hat. Wir bitten Eigentümer, Bewirtschafter und sonstige Betroffene um Unterstützung und Verständnis dafür sowie um Duldung, dass die Flächen im Projektgebiet zur Erfüllung des Auftrages durch Mitarbeitende der UmweltPlan GmbH sowie deren Nachauftragnehmer betreten werden.

Allgemeine Datenschutzinformation:

Der Kontakt mit dem Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern ist mit der Speicherung und Verarbeitung der von Ihnen ggf. mitgeteilten persönlichen Daten verbunden (Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 e DSGVO i.V.m. § 4 Abs. 1 DSG M-V). Weitere Informationen erhalten Sie unter www.regierung-mv.de/Datenschutz.

Hausanschrift:

Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern
Badenstraße 18, 18439 Stralsund

Postanschrift:

Postfach 2541, 18412 Stralsund

Telefon: 0385 / 588 68 - 000

Telefax: 0385 / 588 68 - 800

E-Mail: poststelle@staluvp.mv-regierung.de

Webseite: www.stalu-vorpommern.de

Anliegend finden Sie einen Projektsteckbrief, der die wesentlichen Projektziele skizziert und zusammenfasst. Zur Erläuterung der Zielstellungen der Planung sowie zur Vorbereitung von Abstimmungs- und Beteiligungsprozessen organisieren wir im Anschluss an die geplante Grundlagenermittlung eine Auftaktveranstaltung, bei der regionale Akteure und Betroffene erste Hinweise geben und ihre Expertise einbringen können. Über den Zeitpunkt dieser Veranstaltung werden wir rechtzeitig informieren.

Wir bitten hiermit darum, dass der Inhalt dieses Schreibens auf der Webseite des Amtes sowie den Betroffenen in der Gemeinde bekannt gemacht wird. Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag



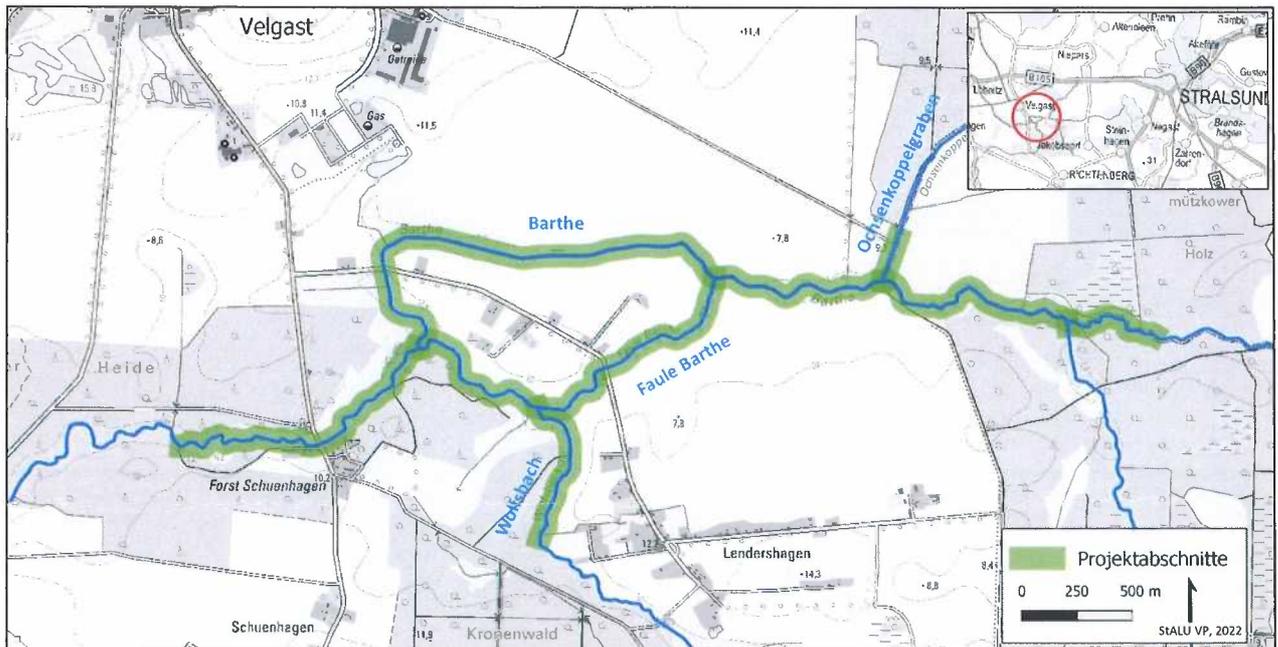
Dr. Astrid Voigt

Anlage:
Projektsteckbrief

PROJEKTSTECKBRIEF

Veranlassung

- **Geringe hydraulische Leistungsfähigkeit** der Barthe und der Faulen Barthe. Bereits häufigere, kleinere Hochwasserereignisse (ab HQ2¹) führen zu Überschwemmungen und Rückstau.
- **Schlechte Bedingungen aus ökologischer Sicht** aufgrund fehlender natürlicher Gewässerstrukturen. Der gute Zustand nach EG-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) wird momentan nicht erreicht.



Projektziele

Im Rahmen der Erarbeitung eines umfangreichen Entwicklungskonzeptes² für das Barthe-Einzugsgebiet wurden mittels Modellierungssoftware hydrologische und hydraulische Szenarien zur Entwicklung von Maßnahmen im Sinne einer **synergetischen Umsetzung von Gewässer- und Hochwasserschutzzielen** betrachtet. Folgende Maßnahmen sollen realisiert werden:

- Wiederherstellung **naturnaher Gewässerstrukturen** zur Verbesserung des ökologischen Zustands des Barthesystems im Raum Lendershagen (Renaturierung)
- Steigerung der hydraulischen Leistungsfähigkeit der Barthe und der Faulen Barthe im Raum Lendershagen zur **Absenkung der Wasserspiegellagen** bei Hochwasser
- Optimierung der hydraulischen Leistungsfähigkeit der Barthe oberhalb des Zuflusses des Ochsenskoppelgrabens zum **Erhalt der Retentionswirkung** des Endinger Bruchs
- Einbeziehung der Mündungsbereiche des Wolfsbachs und des Ochsenskoppelgrabens in die Umgestaltungsmaßnahmen im Sinne einer integrierten Gewässerentwicklung

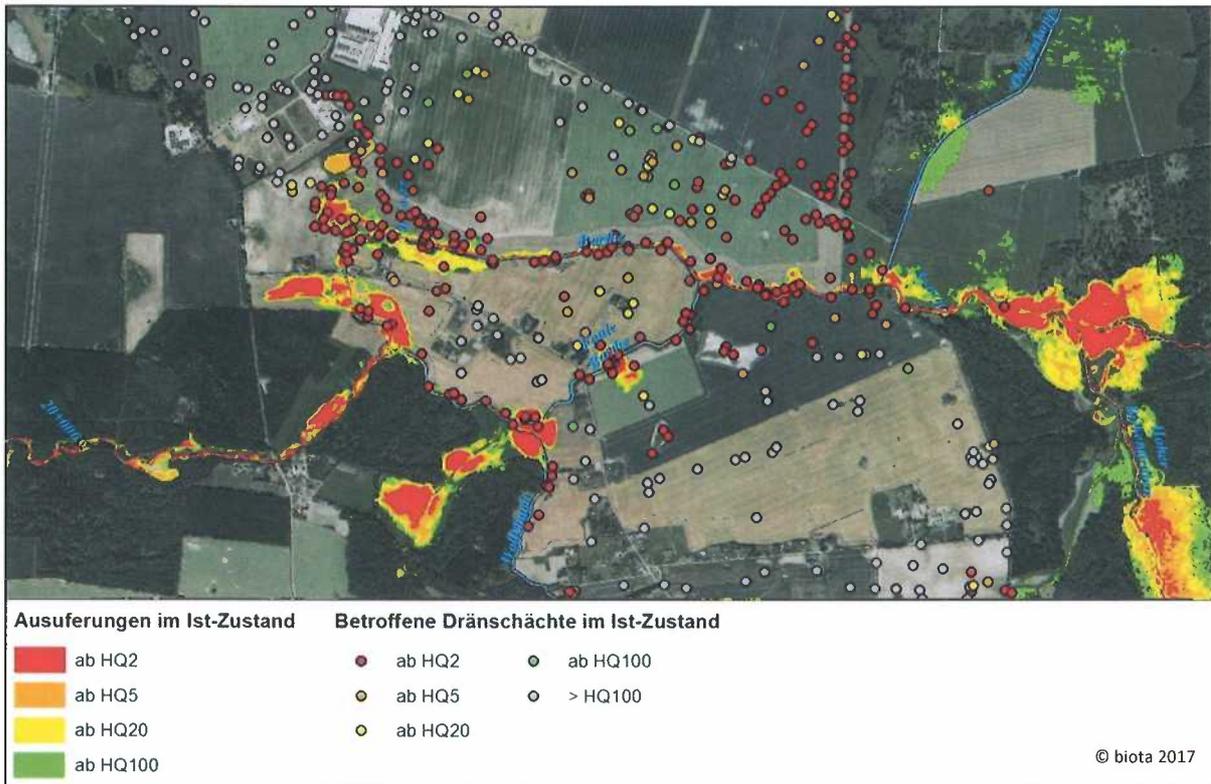
Projekträger ist das **Staatliche Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern (StALU VP)**.
Auftragnehmer für die technische Planung ist die **UmweltPlan GmbH Stralsund**.

¹ Hochwasser, das statistisch alle zwei Jahre auftritt

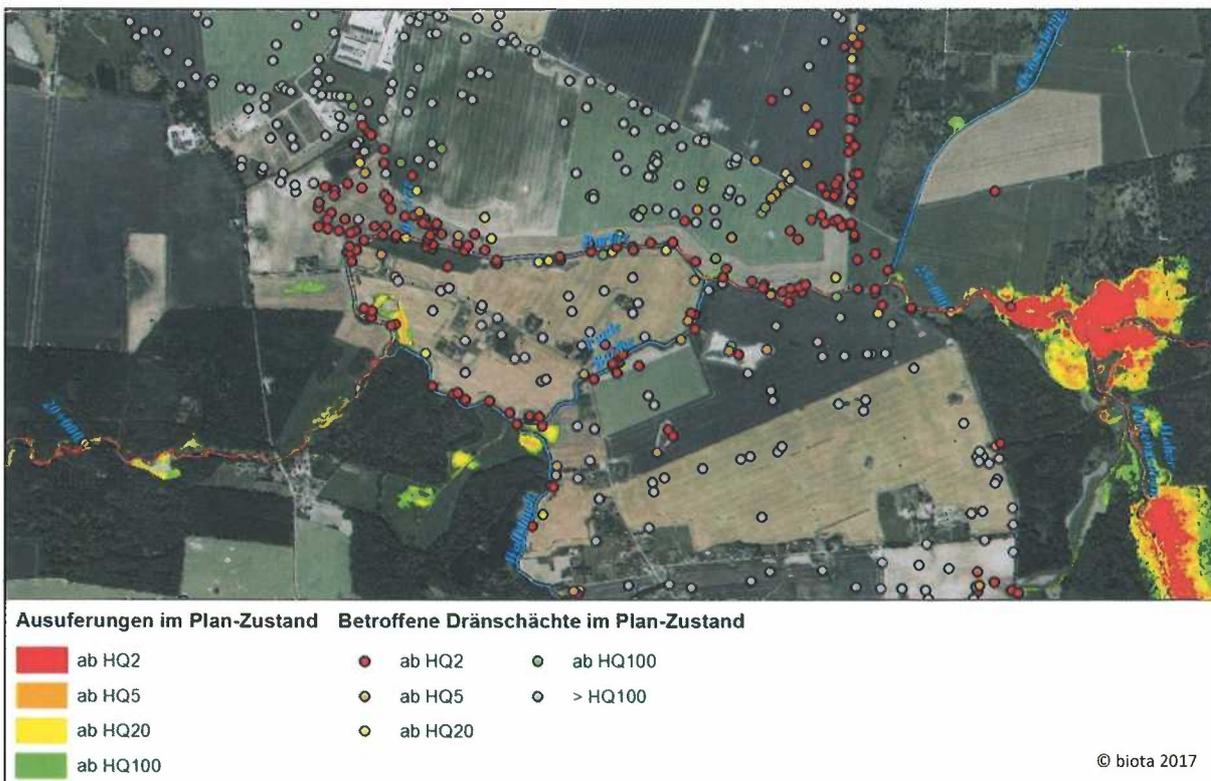
² biota – Institut für ökologische Forschung und Planung GmbH; 2017; „Konzeptstudie: Modellierung hydrologischer und hydraulischer Szenarien zur Bewertung, Optimierung und Priorisierung von Maßnahmen an der Barthe vom Borgwallsee bis Redebas“.

Angestrebte hydraulische Auswirkungen der zu planenden Maßnahmen

Ist-Zustand:



Plan-Zustand:



Weitergehende Informationen

Detailliertere Ausführungen können dem genannten Entwicklungskonzept (biota, 2017) entnommen werden. Es kann über die Internetseiten des StALU Vorpommern heruntergeladen werden:

<https://www.stalu-mv.de/static/STALU/STALU%20VP/Dateien/Dokumente/Endbericht-Ma%C3%9Fnahmen-Barthe.pdf>